

Tuttlingen, 12. September 2017

Abdruck honorarfrei. Wir freuen uns über ein Belegexemplar!

Bildvorschau am Dokumentende, druckfähige Bilddaten separat

**Kontakt:**

Gebrüder Martin GmbH & Co. KG  
Melanie Deuter  
KLS Martin Platz 1  
78532 Tuttlingen, Germany  
Telefon: +49 7461 706-324  
melanie.deuter@klsmartin.com

## **Ausgezeichnete Architektur in Tuttlingen**

# **KLS Martin World gewinnt Hugo-Häring-Auszeichnung**

**Das Architekturbüro Heinrich Binder und die KLS Martin Group, eine Unternehmensgruppe der Medizintechnik aus Tuttlingen, erhielten für das im letzten Jahr neu eröffnete Besucherzentrum „KLS Martin World“ die Hugo-Häring-Auszeichnung. Der Preis wird vom Bund Deutscher Architekten (BDA), Landesverband Baden-Württemberg, für vorbildliche Bauwerke an Bauherren und Architekten für ihr gemeinsames Werk verliehen.**

Am Montagabend fand im Franziskaner Konzerthaus in Villingen die feierliche Verleihung der Hugo-Häring-Auszeichnung 2017 für den Bezirk Schwarzwald-Baar-Heuberg statt. Das Besucherzentrum „KLS Martin World“ in Tuttlingen zählte zu den 6 ausgezeichneten Projekten, von insgesamt 23 eingereichten Bauten. Der BDA Baden-Württemberg ehrt mit dem nach dem Architekten und Theoretiker Hugo Häring benannten Preis im Drei-Jahres-Turnus die gemeinsame Arbeit von Bauherren und Architekten im südwestdeutschen Bundesland. Eine sinnvolle Ehrung, da die Kooperation zwischen diesen beiden Parteien oftmals eher von Spannungen, als von einer produktiven Arbeit geprägt ist. Der Bauherr Karl Leibinger, Geschäftsführender Gesellschafter der KLS Martin Group und Architekt Heinrich Binder nahmen die Auszeichnung entgegen. Zur Konzeption des Gebäudes haben auch Stadtplaner Achim Ketterer, welcher für die Außenraumgestaltung zuständig war, und das Atelier Brückner im Rahmen der Ausstellungsgestaltung beigetragen.

„Wir freuen uns sehr, diese hochrangige Auszeichnung für unser Besucherzentrum erhalten zu haben. Die KLS Martin World ist das Aushängeschild unseres Unternehmens. Wir von der Geschäftsleitung, als auch unsere Mitarbeiter sind sehr stolz darauf, dass wir unsere Gäste fortan auch in einem architektonisch prämierten Gebäude begrüßen dürfen. Wir können uns kaum mehr vorstellen, wie wir uns und unsere Produkte ohne dieses Gebäude präsentiert haben. Im letzten Jahr fanden bereits rund 500 Veranstaltungen mit knapp 5.500 Gästen statt. Tendenz steigend. Unsere liebevoll genannte „World“ überzeugt bei jedem Besuch aufs Neue und beeindruckt“, berichtet Karl Leibinger.

Architekt Heinrich Binder erklärt: „Die Architektur des Gebäudes lädt ein zu sehen, lernen und lehren, aber auch Mensch zu sein. Das Besucherzentrum reagiert mit seiner Architektur selbstbewusst auf die heterogene schwierige örtliche Situation im Industrie- und Gewerbegebiet Nord. Wir haben ein Gebäude

gestaltet, welches ein klares und elegantes Erscheinungsbild hat und sich im Baufeld auf angemessene Art und Weise als Solitärgebäude darstellt.“

Das gesamte Quartier von KLS Martin in Tuttlingen, auf welchem sich früher noch der Discounter Aldi befunden hat, wurde städtebaulich neu geordnet und strukturiert. Stadtplaner Achim Ketterer erklärt, dass „durch die gezielte Stellung an die Ecke Nendinger Allee und Carl-Zeiss-Straße zwischen Neubau und bestehendem Verwaltungsgebäude ein qualitätsvoller, großer Vorplatz als verbindendes Element entstanden ist, der Campus“.

Bauherr Karl Leibinger verrät, dass die Zusammenarbeit mit den beiden Architekten zu jeder Zeit sehr konstruktiv und freundschaftlich verlaufen ist. Nur dank der guten Kooperation war es möglich, das Gebäude von der ersten Idee bis zur Eröffnung in nur zwei Jahren unter Einhaltung des Kostenrahmens fertigzustellen.



Bauherr Karl Leibinger, Geschäftsführender Gesellschaft der KLS Martin Group und das Team des Architekturbüros Heinrich Binder nehmen für den Neubau des Besucherzentrums „KLS Martin World“ die Architektur-Auszeichnung Hugo-Häring des Bund Deutscher Architekten (BDA) entgegen.



Das Besucherzentrum der KLS Martin Group samt Campus wurde im Januar 2016 eröffnet und beinhaltet neben einer großzügigen Ausstellung auch einen Hörsaal für Vorträge sowie verschiedene Schulungs- und Meetingräume.